

■ Leistungsverzeichnis / Spezifikation

BesTex® Saatmatte Typ SM*

Pos: m² BesTex® Saatmatten Typ SM* liefern und einbauen.

Typ:

- SM-1: Faseranteil: 100 % Heu*/Stroh*, Gewicht: ca. 550 g/m²
- SM-2: Faseranteil: 50 % Stroh* / 50 % Kokos, Gewicht: ca. 550 g/m²
- SM-3: Faseranteil: 100 % Kokos, Gewicht: ca. 550 g/m²

Produktbeschreibung:

Verstepte Matte bestehend aus einem Ober- und Unternetz mit Vlieseinlage aus Papier, Mulchstoffen sowie Saat. Abgedeckt mit Naturfasern aus Stroh, Stroh/Kokos oder Kokosfasern.

Maße:

- 2,40 x 25 m, Fläche: 60 m², Gewicht: 34 kg/Rolle (Standard)
- 1,20 x 25 m, Fläche: 30 m², Gewicht: 17 kg/Rolle

Saateinlage:*

- RSM 7.1.1 o. ä., Gewicht: 25 - 30 g/m² (Standard)
- Sondersaatgut:**, Gewicht: g/m²

Material:

Mulchstoffe:** Gewicht: ca. 100 g/m²
Papiervlies: Gewicht: ca. 30 g/m²

Obernetz:

Maschenweite: 12 x 13 mm
Material: PP, UV-stabilisiert
Gewicht: je 7,1 g/m²

Unternetz:

Maschenweite: 12 x 13 mm
Material: PP, nicht UV-stabilisiert
Gewicht: je 7,1 g/m²

Steppfaden:

PP-Multifilament

Optional:

- organischer Dünger, ca. 20 g/m²
- Ober- und Unternetz aus Jute sowie Jutesteppfaden***
- Oxygrid® Ober- und Unternetz, versteppt mit HDPE-Faden****

Technische Daten:

Reißfestigkeit:	2,8 kg / 20 cm (DIN EN ISO 10319)
Dehnung:	34 x 20 % (D4595)
Scherendruck (max.):	900 g/m ²
Kurzfristige Fließgeschwindigkeit:	ca. 3,0 m/s (D4491)

Einbau:

Die Saatmatten werden umgehend nach Anlieferung eingebaut. Hierfür wird an der Böschungskrone als auch am Böschungsfuß ein ca. 20 cm tiefer Einbindegraben bauseitig vorbereitet, in den die Matten eingelegt und vernagelt werden. Danach werden die Gräben wieder mit Erde verfüllt und verdichtet.

Das Planum ist bauseitig fachgerecht vorzubereiten, um eine gleichmäßige Auflage der Saatmatten zu ermöglichen. Die Matten werden dann, je nach Böschungsneigung, mit BesFix© Erdnägeln vernagelt, um eine Lagestabilität und einen gleichmäßigen Bodenkontakt zu erreichen.

Die Vernagelung mittels Erdnägeln hat auf der Fläche, als auch an den Rändern zu erfolgen. Die Verlegung der Matten erfolgt überlappend in Hauptwindrichtung.

Die Fixierung erfolgt mittels Erdnägeln; s. Befestigung

Der Untergrund ist leicht anzufeuchten und anzuwalzen, um den Bodenkontakt herzustellen. Vor der Verlegung ist das vorbereitete Planum bis zur Sättigung des Bodens sehr gut zu wässern.

Innerhalb der Anwuchsphase ist für 3 Wochen weiterhin gut zu bewässern.

Der Richtwert liegt bei ca. 10-15L/m².

Empfohlen wird die Bewässerung in den Morgen- und Abendstunden.

Auch bei erstem Bewuchs ist die Bewässerung über die gesamte angegebene Bewässerungsdauer fortzuführen.

Befestigung:

- BesFix© Biohaften Typ GS 16 (gemäß separater Spezifikation)
- BesFix© Holzpflocke Typ HPL 30 (gemäß separater Spezifikation)

Menge: 3 Stück/m² (bei Neigungen >1:3: 6 Stück/m²), im Standard.
Je nach zu vertretender Beanspruchung ist ggf. im Überlappungsbereich bzw. an den Rändern eine zusätzliche Befestigung vorzusehen.

Bemerkungen:

* Saatanteil bedingt durch das Rohmaterial, z.B. Roggen oder Weizen, bei den Varianten SM-1 und SM-2 möglich.

** Mischung aus Kokosstaub, Strohhacksel, Heuhacksel und kurzen Kokosfaser

*** begrenzte Lebensdauer von max. 6 Monaten

**** durch Oxidation mechanisch zersetzbares Netzgewebe

Toleranzen:

Bei Naturfaserprodukten sind materialtypische Toleranzen von ca. +/- 10% sowie der biologische Abbau zu berücksichtigen.

Die technischen Daten sind Richtwerte, die in Abhängigkeit von Bodenwerten, Art des Einbaus, klimatischen Gegebenheiten und örtlichen Besonderheiten abweichen können.

Test und Abnahme:

Der Nachweis der gelieferten BesTex® Saatmatten Typ SM* hat durch Vorlage eines Prüfzeugnisses nach DIN 50 049 2.1/EN 10 204 und durch Vorlage des Originallieferscheines bei der örtlichen Bauleitung zu erfolgen.

Liefernachweis:

BGS Ingenieurbiologie und -ökologie GmbH · Dorfstraße 120 · 25499 Tangstedt
Tel.: 04101 – 48 00 88 · Fax: 04101 – 48 00 91 · E-Mail: bgs@bestmann-green-systems.de